



## BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Zl. 10.000/25-Parl/85

An die  
Parlamentsdirektion

Parlament  
1017 W i e n

1349/AB

1985 -07- 09

zu 13661J

Wien, am 3. Juli 1985

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1366/J-NR/85, betreffend geistige Landesverteidigung, die die Abgeordneten Dr. ERMACORA und Genossen am 10. Mai 1985 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Als Schwerpunkte der Tätigkeit des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Sport zur Verwirklichung jenes Teiles der GLV des Landesverteidigungsplans, der sich auf meine Ressortzuständigkeit bezieht, sehe ich insbesondere folgende Aktivitäten:

- . Einladung von 220 Meinungsleitpersonen des österreichischen Bildungswesens zur Enquete vom 3. - 5. Juni 1985 in Linz zum Thema "Friedenserziehung und Verteidigungsbereitschaft";
- . Vorstellung der Ziele des Landesverteidigungsplanes;  
Information aller Beamten der Schulaufsicht (Schulinspektoren, Vertreter der Landesschulbehörden) über den LV-Plan mit dem
- . Schwerpunkt Geistige Landesverteidigung und Allgemeiner Teil des LV-Planes;
- . Umsetzung in Lehrbehelfe (siehe ad2).

ad 2)

Folgende Unterrichtsbehelfe für GLV wurden ausgegeben:

Folienmappe ULV für das Höhere Schulwesen in Zusammenarbeit mit dem Institut für Politische Bildung in Mattersburg

"Politische Bildung und Landesverteidigung" - Unterrichtsbeispiele für die 1. - 8. Schulstufe

"Politische Bildung und Landesverteidigung" - Unterrichtsbeispiele für den Polytechnischen Lehrgang

"Wie sicher ist Österreich" (Windhager - Neisser)

"Informationsblatt GLV" (zur Zeit Nr. 44)

"Bereit für Österreich" (BMLV 84)

"Landesverteidigungsplan" (Österreichischer Bundesverlag); Verteilung an GLV-Referenten

GLV-Film 1 - 7 (zuletzt: "UNO-City und Sicherheitspolitik")

ad 3)

Diese Unterrichtsbehelfe wurden an folgende Personengruppen verteilt:

Referenten für Geistige Landesverteidigung an den Schulen;  
Informationsoffiziere des Bundesheeres; Teilnehmer der Seminare "Politische Bildung und Landesverteidigung", Landesausschüsse GLV in den Bundesländern.

ad 4)

Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:

Verstärkter Einbau von Fragen der Sicherheitspolitik in Lehrpläne und Lehrbücher;

Schulungsseminare für Lehrer aller Schultypen;

Unterweisung der Schulaufsichtsbeamten über die Inhalte und Ziele des Landesverteidigungsplanes sowie

Ausbau der organisatorischen Strukturen im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport und bei den GLV-Landesausschüssen.

